

Kirchliches Amtsblatt

der Evangelischen Kirche von Westfalen

Teil II



Ausgabe 6 45
Bielefeld, 30. Juni 2021

Inhalt	Seite
Bekanntmachungen	
Nr. 23 – Neuwahl der drei Spruchkammern der Evangelischen Kirche von Westfalen in Lehrbeanstandungsverfahren für die Amtsperiode November 2020 bis November 2024.....	45
Personalnachrichten	
Nr. 24 – Personalnachrichten der Theologinnen und Theologen.....	47
Berufungen.....	47
Beurlaubungen.....	47
Ruhestand.....	48
Todesfälle.....	48
Stellenangebote	
Nr. 25 – Pfarrstellen.....	49
Landeskirchliche Pfarrstelle für Psychiatrieseelsorge und Seelsorge in Kliniken des Maßregelvollzugs	49
Rezensionen	
Nr. 26 – Oliver Arnhold: „Entjudung“ von Theologie und Kirche. Das Eisenacher ‚Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben‘ 1939–1945“ Rezensent: Dr. André Heinrich.....	50

Bekanntmachungen

Nr. 23 Neuwahl der drei Spruchkammern der Evangelischen Kirche von Westfalen in Lehrbeanstandungsverfahren für die Amtsperiode November 2020 bis November 2024

Landeskirchenamt
Az.: 091.2

Bielefeld, 1. Juni 2021

Die nachstehend benannten Mitglieder der lutherischen Spruchkammer, der reformierten Spruchkammer und der unierten Spruchkammer der Evangelischen Kirche von Westfalen sind von der Landessynode 2020 für die Amts-

zeit von November 2020 bis November 2024 (Legislaturperiode der 19. Westfälischen Landessynode) gewählt worden:

Lutherische Spruchkammer

1. Theologisches Mitglied (Vorsitz)	Neserke, Ingo
2. Theologisches Mitglied (erste Stellvertretung im Vorsitz)	Gano, Thomas
3. Theologisches Mitglied	Rasch, Christian Willm
4. Theologisches Mitglied	de Wilde, Claudia
1. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	Freitag, Markus
2. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	Müller, Patrizia
3. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	Ruffer, Christoph
4. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	Beer, Johannes
1. Gemeindeglied (zweite Stellvertretung im Vorsitz)	Appelt, Dirk
2. Gemeindeglied	Rußkamp, Wolfgang
1. Stellvertretung der Gemeindeglieder	Grabsch-Lafin, Martina
2. Stellvertretung der Gemeindeglieder	Brockmann, Dr. Friederike
Professorin/Professor	Beutel, Prof. Dr. Albrecht
Stellvertretung der Professorin/des Professors	Karle, Prof. Dr. Isolde

Reformierte Spruchkammer

1. Theologisches Mitglied (Vorsitz)	Montanus, Heiner
2. Theologisches Mitglied (erste Stellvertretung im Vorsitz)	Grünert, Kerstin
3. Theologisches Mitglied	Kopton, Kay-Uwe
4. Theologisches Mitglied	Elkmann, Stefanie
1. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	Möhring, Britta
2. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	Vogel, Gudrun
3. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	Junk, Michael
4. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	Kiquio, Jutta
1. Gemeindeglied (zweite Stellvertretung im Vorsitz)	Juhl, Katrin
2. Gemeindeglied	Schormann, Johann Felix
1. Stellvertretung der Gemeindeglieder	Vriesen, Jörg
2. Stellvertretung der Gemeindeglieder	Briedigkeit, Prof. Eva
Professorin/Professor	Plasger, Prof. Dr. Georg
Stellvertretung der Professorin/des Professors	Wick, Prof. Dr. Peter

Unierte Spruchkammer

1. Theologisches Mitglied	Swiadek, Heike
2. Theologisches Mitglied (Vorsitz)	Böhlemann, Dr. Peter
3. Theologisches Mitglied	Thiel, Björn

Unierte Spruchkammer

4. Theologisches Mitglied	Maties, Christoph
1. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	im Schlaa, Juliane
2. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	Winkel, Tim
3. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	Schulte, Christian
4. Stellvertretung der theologischen Mitglieder	von Legat, Benjamin
1. Gemeindeglied (erste Stellvertretung im Vorsitz)	Heinrichs, Jörg
2. Gemeindeglied	Kollmeier, Marianne
1. Stellvertretung der Gemeindeglieder (zweite Stellvertretung im Vorsitz)	Bernshausen, Ulrich
2. Stellvertretung der Gemeindeglieder	Hogenkamp, Susanne
Professorin/Professor	Maurer, Prof. Dr. Ernstpeter
Stellvertretung der Professorin/des Professors	Zschoch, Prof. Dr. Hellmut

Personalnachrichten

Nr. 24

Personalnachrichten der Theologinnen und Theologen

Berufungen

Pfarrer Michael **Bahrenberg** zum Pfarrer der 21. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Dortmund,

Pfarrerinnen Martina **Kämper** zur Pfarrerin der 1. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Letmathe, Ev. Kirchenkreis Iserlohn,

Pfarrerinnen Katja **Okun-Wilmer** zur Pfarrerin der 2. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Herford,

Pfarrer Thomas **von Pavel** zum Pfarrer der 1. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Menden, Ev. Kirchenkreis Iserlohn,

Pfarrerinnen Christine **Rosner** zur Pfarrerin der 2. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Plettenberg, Ev. Kirchenkreis Lüdenscheid-Plettenberg,

Pfarrerinnen Judith **Schäfer** zur Pfarrerin der 3. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Ibbenbüren, Ev. Kirchenkreis Tecklenburg,

Pfarrer Branko-Christian **Uhlstein** zum Pfarrer der 1. Pfarrstelle im Amt für Jugendarbeit zum 1. Juli 2021 für die Dauer von acht Jahren.

Beurlaubungen

Pfarrer Bernd **Becker**, infolge Übernahme eines Dienstes als geschäftsführender Vorstand beim Evangelischen Presseverband für Westfalen und Lippe e. V. (EPWL) mit Wirkung vom 1. August 2021 bis zum Ablauf des 31. Juli 2029 (§ 70 PfdG.EKD),

Pfarrerinnen Stefanie **Erling**, 3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gladbeck, Ev. Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten, für die Zeit vom 18. April 2022 bis 30. September 2022 (§ 71 PfdG.EKD),

Pfarrerin Annika **Hilker**, Ev. Kirchenkreis Münster, infolge Übernahme eines Dienstes als Pfarrerin im Probedienst in der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers mit Wirkung vom 1. September 2021 bis zum Ablauf des 31. August 2024 (§ 70 PfdG.EKD).

Ruhestand

Pfarrer Claus **Becker**, 9. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Hamm, zum 1. August 2021,

Pfarrerinnen Elke **Beckmann**, 8. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Herne, zum 1. August 2021,

Pfarrer Ingolf **Bertram**, 16. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Dortmund, zum 1. August 2021,

Pfarrerinnen Christine **Bicker**, Ev. Kirchenkreis Unna, zum 1. August 2021,

Pfarrer Gerhard-Dieter **Ebmeier**, 1. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern, Ev. Kirchenkreis Unna, zum 1. August 2021,

Pfarrer Martin **Frederking**, 1. Pfarrstelle der Ev. Emmaus-Kirchengemeinde Hamm, Ev. Kirchenkreis Hamm, zum 1. August 2021,

Pfarrer Michael **Göhler**, 1. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Bommern, Ev. Kirchenkreis Hattingen-Witten, zum 1. August 2021,

Pfarrerinnen Anne Katharina **Grabe-Brüseke**, 9. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Gelsenkirchen und Wattenscheid, zum 1. August 2021,

Pfarrer Hans-Walter **Kronsbein**, 1. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Bielefeld, zum 1. August 2021,

Pfarrer Raimar **Leng**, 15. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Siegen, zum 1. August 2021,

Pfarrer Thomas **Lengelsen**, 1. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Münster, zum 1. August 2021,

Pfarrer Paul **Lipinski**, 5. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Lübbecke, zum 1. August 2021,

Pfarrer Werner **Milstein**, 2. Kreisfarrstelle des Ev. Kirchenkreises Soest-Arnsberg, zum 1. August 2021,

Pfarrer Reiner **Rimkus**, Institut für Gemeindeentwicklung und missionarische Dienste, zum 1. August 2021,

Pfarrer Jürgen **Scheer**, 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Haspe, Ev. Kirchenkreis Hagen, zum 1. August 2021,

Pfarrer Jürgen **Schröder**, 4. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Schwelm, Ev. Kirchenkreis Schwelm, zum 1. August 2021,

Pfarrer Jürgen **Stasing**, 1. Pfarrstelle der Ev. Kirchengemeinde Stiepel, Ev. Kirchenkreis Bochum, zum 1. August 2021,

Pastorin Susanne **Timm-Münden**, v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel, zum 1. August 2021.

Todesfälle

Pfarrerinnen Heike **Kümper**, zuletzt Pfarrerin des Ev. Kirchenkreises Bochum, am 8. April 2021 im Alter von 59 Jahren.

Stellenangebote

Nr. 25 Pfarrstellen

Landeskirchliche Pfarrstelle für Psychiatrieseelsorge und Seelsorge in Kliniken des Maßregelvollzugs

Die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) sucht für die 26. landeskirchliche Pfarrstelle für Psychiatrieseelsorge und Seelsorge in Kliniken des Maßregelvollzugs

eine Pfarrerin/einen Pfarrer (m/w/d)

Die Besetzung der Pfarrstelle erfolgt durch die Berufung des Landeskirchenamtes für zunächst acht Jahre zum 1. Oktober 2021. Eine Verlängerung ist möglich.

Die zu besetzende Pfarrstelle umfasst die Seelsorge im Medizinischen Zentrum für Seelische Gesundheit an den Mühlenkreiskliniken und an der LWL-Maßregelvollzugsklinik Schloss Haldem mit einem Stellenumfang von 100 Prozent.

Die evangelische Seelsorge richtet sich insbesondere an Patientinnen und Patienten, deren Angehörige sowie an Mitarbeitende aller Professionen, unabhängig von ihrer formellen oder inneren Bindung an eine Konfession oder Religionsgemeinschaft.

Was wir von Bewerberinnen und Bewerbern erwarten:

- eine fundierte pastoralpsychologische Ausbildung,
- verschiedene seelsorgespezifische Kompetenzen, insbesondere:
 - die Fähigkeit, Beziehungen zugewandt und reflektiert wahrzunehmen und zu gestalten,
 - theologische Kompetenz und die Fähigkeit, mit Symbolen und Ritualen der christlichen Tradition so umzugehen, dass sie zur Erschließung und Bearbeitung konflikt- und krisenhafter Situationen beitragen,
 - die Fähigkeit, sich auf Menschen mit unterschiedlichem religiösen oder kulturellen Hintergrund einzustellen und ggf. Unterstützung aus deren Umfeld hinzuzuziehen,
 - Feldkompetenz hinsichtlich einer zugewandten und reflektierten Gestaltung von tragfähigen Beziehungen und einer angemessenen Regulierung von Nähe und Distanz mit psychisch belasteten, akut oder chronisch gestörten Patientinnen und Patienten,
- institutionelle Kompetenzen, insbesondere:
 - sich als Seelsorgerin oder Seelsorger in einer Psychiatrie/forensischen Klinik mit anderen Berufsgruppen ins Gespräch zu bringen und interdisziplinäre Zusammenarbeit zu entwickeln und zu gestalten,
 - die Fähigkeit, auf der Basis der eigenen Balance/Stabilität/Ausgeglichenheit und fachlicher Reflexionsfähigkeit mit Belastungen, Herausforderungen und Grenzen umzugehen,
 - den Erwerb von Feldkompetenz und Grundkenntnissen
 - über psychiatrische Krankheitsbilder und -verläufe und deren medizinisch-therapeutische Behandlung,
 - der Strukturen und Arbeitsweisen der Psychiatrie und des Maßregelvollzugs und der verschiedenen Professionen sowie über Zusammenhänge im Gesundheitswesen,
 - über Patientenrechte in der Psychiatrie und im Maßregelvollzug,
 - die Fähigkeit zur ethischen Beratung, auch im Kontext interprofessioneller ethischer Fallbesprechungen,
 - die Bereitschaft zur Arbeit in einem engagierten ökumenischen Seelsorgeteam und zu vernetztem Arbeiten,
 - eine verbindliche Erreichbarkeit und Präsenz auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten,
 - die Wahrnehmung von Supervision der eigenen Seelsorgepraxis,
 - die Bereitschaft zu regelmäßiger Fortbildung und zur Teilnahme am Konvent der Psychiatrieseelsorgenden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die EKvW hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Den Bewerbungen von Frauen sehen wir mit besonderem Interesse entgegen.

Auskünfte zu der Pfarrstelle erteilt:

Pfarrerin Anja Franke

Telefon: 02304 755-153

E-Mail: anja.franke@institut-afw.de

Bewerbungen mit Lebenslauf, Motivationsschreiben und für das Arbeitsfeld relevanten Zertifikaten richten Sie bitte bis zum **15. August 2021** an das

Landeskirchenamt der

Evangelischen Kirche von Westfalen

Dezernat Kirchliches Leben

Referent Seelsorge und Beratung

Pfarrer Ralf Radix

Postfach 10 10 51

33510 Bielefeld

Rezensionen

Die Buchbesprechungen werden allein von den jeweiligen Rezensenten verantwortet.

Nr. 26

Oliver Arnhold:

„Entjudung‘ von Theologie und Kirche.

Das Eisenacher ‚Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben‘ 1939–1945“

Rezensent: Dr. André Heinrich

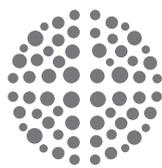
Evangelische Verlagsanstalt Leipzig 2020, 248 Seiten, Taschenbuch, kartoniert, 20 €, ISBN 978-3-374-06622-3

Wie selbstverständlich feiern 2021 die Evangelische Kirche in Deutschland und ihre Gliedkirchen das Festjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ mit. Doch historisch betrachtet kann von Selbstverständlichkeit keine Rede sein. Das zeigt der Blick auf einen völlig anderen Festakt vor 82 Jahren: „Am 6. Mai 1939 wurde auf der Wartburg bei Eisenach das kirchliche ‚Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben‘ feierlich eröffnet.“ Dass evangelische Theologie v. a. im Deutschland der NS-Diktatur oftmals dezidiert antisemitisch geprägt war, ist bekannt. Weit weniger jedoch, mit welcher erschreckender Intensität, Akribie und Unmenschlichkeit sie betrieben wurde.

Der Autor (Gymnasiallehrer u. a. für Ev. Religion und promovierter Kirchenhistoriker) stellt sich der Aufgabe, dies zu verändern. Er möchte an „eines der dunkelsten Kapitel evangelischer Kirchengeschichte“ erinnern und damit dem aktuell wieder Auftrieb erlebenden Antisemitismus etwas entgegensetzen. Das Buch ist ein Abriss seiner 2010 veröffentlichten Dissertation „Entjudung‘ – Kirche im Abgrund“, an deren Grundstruktur es sich in seinem Aufbau anlehnt: Im ersten Hauptteil zeichnet Arnhold die Geschichte der „Kirchenbewegung Deutsche Christen“ nach (aus der das Eisenacher Projekt hervorging), im zweiten beleuchtet er die Arbeit des Instituts sowie die Werdegänge einiger zentraler Mitarbeiter nach dessen Schließung. Das Fazit des Autors sowie ein tabellarischer Anhang zur Arbeitsgliederung der Einrichtung bilden den Schluss. Der Anhang enthält Anmerkungen und Literaturhinweise (auf ein überschaubares Maß begrenzt). Zitarnachweise erfolgen über Seitenzahlenangaben im Text, die auf die Dissertation verweisen. 20 Abbildungen ergänzen die Darstellung sehr sinnvoll.

Das Buch überzeugt formal wie inhaltlich durch Klarheit und Anschaulichkeit. Arnhold gelingt dies, weil seine Darstellung nah an den historischen Akteuren bleibt und sich insbesondere auf jene konzentriert, von denen das Institut entscheidende Impulse empfing. So verfolgt er z. B. die Vorgeschichte der Einrichtung nicht allein bis in die „Kirchenbewegung Deutsche Christen“ zurück, sondern nimmt auch deren Gründer, Siegfried Leffler und Julius Leutheuser, mit ihren (einander sehr ähnlichen) Biografien und Anschauungen in den Blick. Die Arbeit des Instituts wird v. a. anhand des Wirkens seines „wissenschaftlichen Leiters“, Walter Grundmann, entfaltet. In der Skrupellosigkeit seiner Person tritt die des ganzen Projekts zutage. Sein weiterer Weg nach 1945 verdeutlicht die Brisanz des Themas für unsere Gegenwart: Grundmanns Bibelkommentare und übrige exegetische Arbeiten (aufgelegt bis in die 1990er-Jahre) haben Eingang in zahllose Bibliotheken und Arbeitszimmer gefunden – und mit ihnen, steht zu befürchten, auch manches antisemitische Stereotyp.

Arnholds Buch schärft den Blick für solche hochproblematischen Zusammenhänge zwischen Vergangenheit und Gegenwart unserer evangelischen Kirche. Wer sich wünscht, dass gemeinsame Feiern von jüdischen und christlichen Gläubigen eines Tages tatsächlich Selbstverständlichkeiten werden, sollte es daher unbedingt lesen.



KIRCHENShop®
Einkauf mit Vertrauen

NACHHALTIGKEITSFILTER NACHHALTIGE UND ÖKOLOGISCH WERTVOLLE PRODUKTE EINFACH FINDEN

Ab sofort steht Ihnen der Nachhaltigkeitsfilter im KIRCHENShop zur Verfügung. Nun ist es für Sie noch leichter rund 20.000 nachhaltige und ökologisch wertvolle Produkte zu finden.

Mit unserem Lieferantenkodex, können Sie sich sicher sein, dass unser nachhaltiges Angebot tatsächlich nachhaltig ist. Dabei legen wir ein großes Augenmerk auf soziale-, sozialwirtschaftliche und ökologische Vorgehensweisen derer, die den KIRCHENShop beliefern.

Unsere Leistungen

- Regionale Lieferunternehmen und Dienstleister*innen
- Fair gehandelte Produkte
- Kontrolliert nachhaltiges Sortiment
- Transparente Hersteller*innen

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Katja Konsa
Tel. 0431 59 49 99-555
kontakt@kirchenshop.de
www.kirchenshop.de/produkte-mit-siegel-und-signet

44333

Jetzt kostenlos
registrieren auf
www.kirchenshop.de





Communisystems-Care GmbH:

Wir unterstützen Bildungseinrichtungen bei der richtigen, effizienten und nachhaltigen Digitalisierung!

Die Communisystems ist ein wegweisender und innovativer Dienstleister für die digitale Transformation. In Zusammenarbeit mit den Tochtergesellschaften verstehen wir uns als Partner und Impulsgeber für die Automatisierung und Digitalisierung unserer Kunden in Deutschland. Wir unterstützen unsere Kunden mit innovativen und ganzheitlichen Lösungen auf dem Weg in die Digitalisierung. Neben Bildungseinrichtungen und deren Trägern gehören auch große und mittelständische Unternehmen, Kommunen und Behörden zu unseren Kunden. Unser umfangreiches Portfolio beinhaltet neben IT-Infrastruktur, IT-Security, Voice und Collaboration auch die Unterstützung bei der Umsetzung des Digitalpakts Schule.

Mit einem Team aus erfahrenen IT-Spezialisten stehen wir Bildungseinrichtungen und deren Trägern auf dem Weg in die Digitalisierung zur Seite. Für die Umsetzung des Digitalpaktes haben wir einen eigenen Bereich, der sich mit innovativen und intelligenten Lösungen und Dienstleistungen um eine ganzheitliche digitale Infrastruktur an Bildungseinrichtungen kümmert. Über ein eigenes Online-Portal, können wir unsere Kunden am gesamten Digitalisierungsprozess teilhaben lassen - von der Planung über die Inbetriebnahme bis zum Service bieten wir maximale Transparenz.

Durch den Rahmenvertrag mit der WKGD können wir Ihnen attraktive Vorteile und Mehrwerte anbieten.

Mehr über Communisystems und den Digitalpakt erfahren Sie unter:

www.digitalisierteschule

Wirtschaftsgesellschaft der Kirchen Lehmannstraße 1 Tel.: 0511 47 55 33-0 info@wgkd.de
in Deutschland mbH (WGKD) 30455 Hannover Fax: 0511 47 55 33-20 www.wgkd.de



Die Einkaufsplattform
der Kirchen.
Wirtschaftsgesellschaft
der Kirchen in
Deutschland mbH



Verband der
Diözesen
Deutschlands



Evangelische Kirche
in Deutschland



Deutscher
Caritasverband



Evangelisches Werk für
Diakonie und Entwicklung



Deutsche
Ordensobern-
kongferenz

H 21098 Streifbandzeitung

Gebühr bezahlt

Herausgeber: Evangelische Kirche von Westfalen, Landeskirchenamt, Altstädter Kirchplatz 5, 33602 Bielefeld
Postadresse: Postfach 10 10 51, 33510 Bielefeld
Telefon: 0521 594-0, Fax: 0521 594-129; E-Mail: Amtsblatt@ekvw.de
Bankverbindung: KD-Bank eG Münster, IBAN: DE05 3506 0190 2000 0430 12, BIC: GENODED1DKD

Redaktion: Reinhold Huget, Telefon: 0521 594-213, E-Mail: Reinhold.Huget@ekvw.de
Kerstin Barthel, Telefon: 0521 594-319, E-Mail: Kerstin.Barthel@ekvw.de

Abonnenenverwaltung: Kerstin Barthel, Telefon: 0521 594-319, E-Mail: Amtsblatt@ekvw.de

Herstellung: wbv Media GmbH & Co. KG, Auf dem Esch 4, 33619 Bielefeld

Der Jahresabonnementspreis beträgt 35 € (inklusive Versandkosten); der Einzelpreis beträgt 3,50 € (inklusive Versandkosten).

Alle Ausgaben des Kirchlichen Amtsblattes ab 1953 sind online über das Fachinformationssystem Kirchenrecht www.kirchenrecht-westfalen.de aufrufbar.

Die Kündigung des Jahresabonnements muss schriftlich an das Landeskirchenamt bis zum 15. November eines Jahres mit Wirkung zum Ende des Kalenderjahres erfolgen.
Erscheinungsweise: i. d. R. monatlich